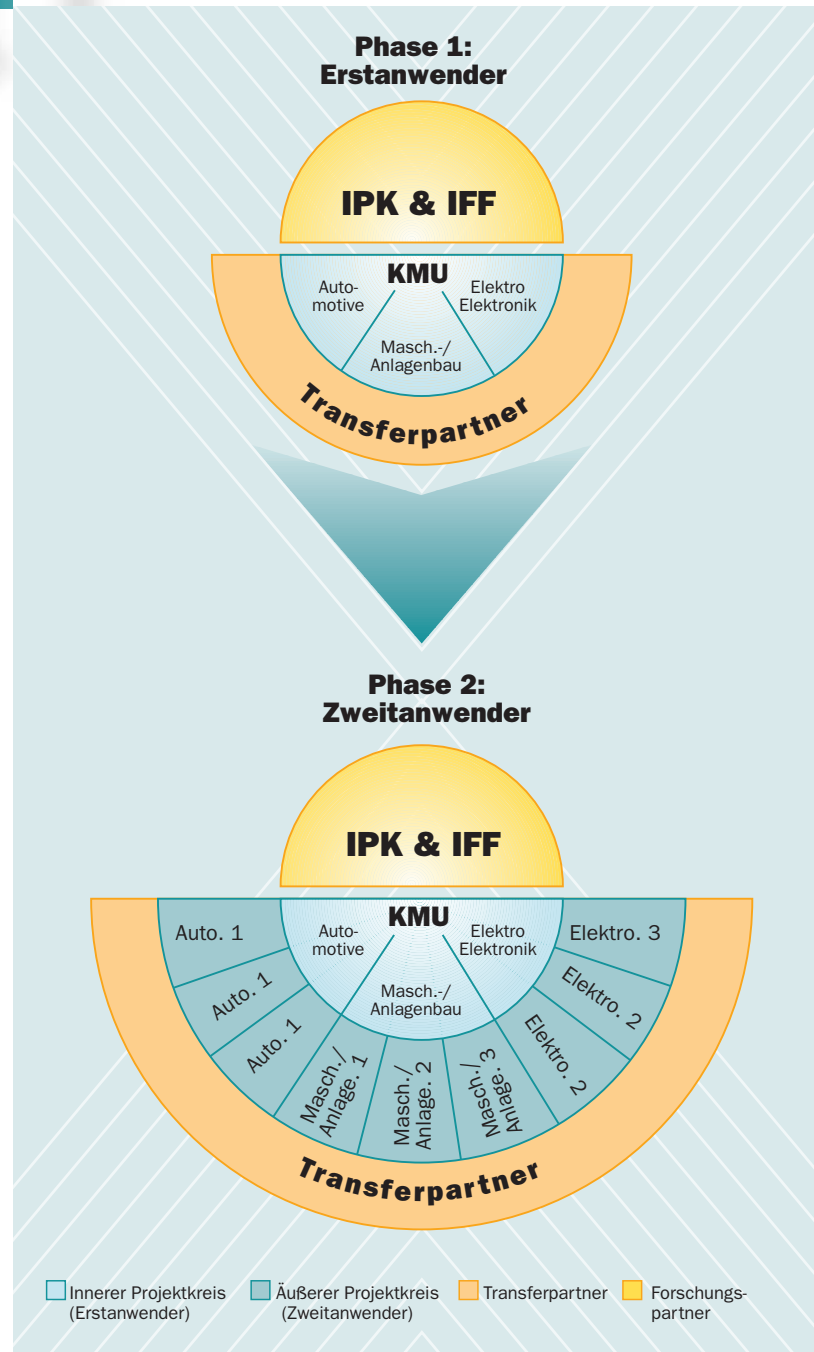


Bild 1: Die zwei Phasen des Projekts ProWis

# ProWis – Wissensmanagement- Lösungen für KMU

In verschiedenen Forschungsprojekten wurden zahlreiche Methoden und Werkzeuge für einen effizienten und systematischen Umgang mit Wissen entwickelt und erprobt. Im Rahmen des Forschungsprojekts ProWis werden diese Methoden erstmals kombiniert und in ein mittelstandsgerechtes Gesamtkonzept integriert. Der Fokus liegt hierbei auf der Verbesserung der operativen Geschäftsprozesse. Die Wissensmanagement-Lösungen ermöglichen es, diese Prozesse zu beschleunigen und zu optimieren sowie die vorhandenen Wissenspotenziale besser zu nutzen. In Zusammenarbeit mit zwölf kleinen und mittelständischen Unternehmen aus drei Industriebranchen werden Wissensmanagement-Methoden erprobt und für den weiteren Einsatz in anderen Unternehmen praxisorientiert aufbereitet. Wissenschaftlich wird das Projekt von dem Competence Center Wissensmanagement am Fraunhofer IPK und dem Fraunhofer IFF begleitet.

**ProWis**  
Prozessorientiertes und -integriertes Wissensmanagement in KMU



für den weiteren Einsatz in anderen Unternehmen praxisorientiert aufbereitet.

Der Ansatz des Projekts beinhaltet die Idee, nicht Wissensmanagement »an sich« einführen zu wollen, sondern durch Wissensmanagement konkrete Verbesserungen der wichtigsten operativen Wertschöpfungsprozesse zu erzielen. Damit verschiebt sich das häufig verwendete abstrakte Postulat »Wissensmanagement bringt (irgend-)was!« zur konkreten Aussage »Wir werden schneller, besser, günstiger (durch Wissensmanagement)!«.

Auf der Suche der richtigen Wissensmanagement-Konzepte gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten. Die größte Herausforderung ist hierbei, für jedes Unternehmen die betriebs-spezifische Lösung aus einer Vielzahl von Angeboten herauszufinden und auf die konkreten Bedarfe anzupassen.

Eine zentrale Idee von ProWis ist die Aufbereitung bekannter und bewährter Wissensmanagement-Instrumente in einem einfach zu handhabenden Lösungsbaukasten. Basis hierbei bildet die Überlegung, das »Wissensmanagement-Rad« nicht neu zu erfinden, sondern auf bestehende Wissensmanagement-Lösungen zurückzugreifen, die sich in der Praxis unter bestimmten Rahmenbedingungen bewährt haben.

### ► ProWis-Transferansatz: »Lernen aus den Erfahrungen anderer«

Das Projekt ProWis gliedert sich in zwei Phasen: In der ersten Phase werden gemeinsam mit drei Erstanwendern die vorhandenen Wissensmanagement-Methoden an die spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen von KMU angepasst. Darauf basierend ist eine auf das jeweilige Unternehmen zugeschnittene Vorgehensweise für die Einführung von

Wissensmanagement zu konzipieren und umzusetzen. In der zweiten Phase bringen weitere Unternehmen das ProWis-Umsetzungsmodell zur »Serienreife«. In dieser Phase nehmen insgesamt neun KMU (je Branche drei Unternehmen) als Zweitanwender am ProWis-Projekt teil (Bild 1). Bei der Umsetzung der Wissensmanagement-Lösungen werden die Erst- und Zweitanwender durch das Fraunhofer-Kompetenzteam unterstützt.

Alle Projektaktivitäten haben zum Ziel, die Anschlussfähigkeit der Wissensmanagement-Lösungsmodulen für den Bedarf der KMU im ungeforderten Raum herzustellen. Die Erfahrungen der Erst- und Zweitanwender bei der Konzeption und Einführung ihrer unternehmensspezifischen Wissensmanagement-Lösungen fließen daher in die Entwicklung des »ProWis-Shops« ein. Hierbei handelt es sich um eine portalbasierte Plattform im Internet, die während der Projektlaufzeit sukzessive ausgebaut und später für alle KMU in Deutschland freigeschaltet wird. Potenziellen Nutzern werden hier alle erarbeiteten Lösungen und Erfahrungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Im Vordergrund steht dabei der Gedanke des Heimwerkers, der »seine« Wissensmanagement-Produkte (Methoden, Modelle, Vorgehensweisen) selbst auswählt und zu einem möglichst großen Teil in Selbstanwendung realisiert.

### ► Förderung

Das Projekt »ProWis – Prozessorientiertes und -integriertes Wissensmanagement in KMU« wird im Rahmen der BMWi-Initiative »Fit für den Wissenswettbewerb« gefördert (Förderkennzeichen: VII B 4 – 00 30 70/4). Als Forschungspartner wird das Projekt gemeinsam vom Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik (Berlin) und Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung (Magdeburg) begleitet.

### ► Ihre Ansprechpartner

Dipl.-Psych. Ina Finke  
Tel.: +49 (0) 30 / 3 90 06 – 264  
Fax: + 49 (0) 30 / 3 93 25 03  
E-Mail: ina.finke@ipk.fraunhofer.de  
www.prowis.net

Dipl.-Kfm. Ronald Orth  
Tel.: +49 (0) 30 / 3 90 06 – 171  
Fax: + 49 (0) 30 / 3 93 25 03  
E-Mail: ronald.orth@ipk.fraunhofer.de

### ProWis – Knowledge Management Solutions for SMEs

In various research projects methods and tools for a more efficient and systematic processing of knowledge have been developed and tested. In the context of the ProWis-project these methods and tools are combined and integrated into a SME-oriented approach. The main objective of the project is to improve the operative business processes. Knowledge management solutions make it possible to accelerate and to optimize these processes and to utilize existing knowledge potentials more efficiently. In cooperation with twelve small and medium-sized companies from three different business sectors, knowledge management methods are tested and adopted for further practical use in other companies. The research and development partners within the project ProWis are the Competence Centre Knowledge Management of Fraunhofer IPK and the Fraunhofer IFF.

Einsatz von Wissensmanagement kann diesen Herausforderungen begegnet und die Ressource Wissen für den Unternehmenserfolg erschlossen werden.

Da kleine und mittelständische Unternehmen aber bisher kaum gezielt Methoden und Verfahren zum Management der Ressource Wissen verwenden, hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BWK) die Initiative »Fit für den Wissenswettbewerb« lanciert. Hierbei verfolgt

das BMWi die Intention, KMU bei der Erschließung ihrer Wissenspotenziale durch die Initialisierung von Wissensmanagement-Aktivitäten systematisch zu unterstützen. Im Rahmen dieser Initiative wurde vom Fraunhofer IPK und Fraunhofer IFF das Projekt ProWis (Prozessorientiertes und -integriertes Wissensmanagement) initiiert. In Zusammenarbeit mit zwölf KMU aus den Branchen Maschinenbau, Elektronik und Automobilindustrie werden Wissensmanagement-Methoden erprobt und